

Herwegrh, Georg: Franz Dingelstedt's Jordanslied (1841)

1 Die Nachtigall hat für den Aar gesungen,
2 Der, fortgeflogen aus dem Alpenlande,
3 Verschmachtend lag in unsrem deutschen Sande,
4 Weil er sich hatt' zu hoch hinangeschwungen.

5 Wem wäre nicht ihr Lied ans Herz gedrungen,
6 Ihr grollend, röhrend Lied von unsrer Schande?
7 Doch sprecht, wann sind bei uns des Freien Bande
8 Von eines Sängers Liede je gesprungen?

9 Du sankest, schier ein Knecht, am Throne nieder,
10 Damit der Freie bälder auferstände;
11 Geh' hin, mein Freund, und frag' nach Jahren wieder!

12 Statt seiner Alpen
13 Die Macht, sie lächelt über Deine Lieder,
14 Und wäscht noch, ein Pilatus, sich die Hände.

(Textopus: Franz Dingelstedt's Jordanslied. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/7479>)